Weihnachten/Neujahr 2021/2022

Informationen aus Gemeinde, Pfarrei und Vereinen Reichling und Ludenhausen



Rückblick und Dank Ausblick auf das neue Jahr 2022





Inhaltsverzeichnis







Rückblick des Bürgermeisters	Seite	3
Ausblick auf das kommende Jahr	Seite	5
Dankesworte	Seite	6
Traueranzeige	Seite	8
Feuerwerksverbot zum Jahreswechsel	Seite	9
Zensus 2022	Seite	10





Aus den Matrikelbüchern der Pfarrei Reichling	Seite 12
Aus den Matrikelbüchern der Pfarrei Ludenhausen	Seite 13
Pfarrei Reichling sagt Danke	Seite 14
Rückblick und Dankesworte der Pfarrei Ludenhausen	Seite 15
Vorstellung der Kommunionkinder Reichling	Seite 18
Vorstellung der Kommunionkinder aus Ludenhausen	
und Gimmenhausen	Seite 19
Vorschläge für Pfarrgemeinderatswahl Reichling	Seite 20



Haussammlung Kriegsgräber	Seite 21		
	Seite 2		



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu ...

Vergangenes Jahr hofften wir noch alle auf eine Besserung der Gesamtsituation für das neue Jahr. Diese Hoffnungen waren allerdings vergebens.

Ziemlich schnell waren wir im März bereits mehr involviert in die gesamtpolitische Situation, als wir es uns erhofft hatten. Mit der Schließung des Kindergartens und als Landkreis-Hotspot waren wir mittendrin statt nur dabei.

In den Sommermonaten hatte sich alles wieder etwas normalisiert, und es konnten die Jahreshauptversammlungen und die ein oder andere kulturelle Veranstaltung stattfinden.

Jetzt, ein Jahr später, hat sich die Lage nicht verbessert - nein, die Lage hat sich wieder verschlechtert.

Die Impfung, angekündigt als Heilsbringer, mag vielleicht medizinisch gesehen eine Verbesserung im Vergleich der Hospitalisierungsraten bringen, doch zwischenmenschlich schlägt sie teilweise tiefe Gräben.

Aber wer ist wirklich der Verursacher dieser tiefen Gräben - die Impfung oder die Politik?

In dieser Zeit vermisse ich oft den Zusammenhalt in unserer Gemeinde, die gegenseitige Hilfe und die generationsübergreifende Begegnung auf Augenhöhe.

Letztendlich liegt es doch an jedem Einzelnen, wie er zu all dem steht: Ist es abhängig vom Impfstatus oder der Einstellung zur Impfung, ob mein Gegenüber Freund oder Feind ist?



Wir als Gemeinde blicken auf ein sehr bewegendes, aber auch bewegtes Jahr zurück. Bewegung sowohl im Hintergrund als auch augenscheinlich.

Der Baufortschritt im Dorfgemeinschaftshaus "Happerger" verlief mit Sicherheit nicht nach dem Willen des Gemeinderats und der Gemeinde, aber hier drücken wir bei jeder Baubesprechung energisch auf die Tube. Derzeit ist es wirklich mühsam, da immer wieder Firmen in Quarantäne sind und nicht auf die Baustelle kommen können.

Das Abwasserkataster wurde dieses Jahr komplett digitalisiert und die Straßenzüge, die dringender Ausbesserung bezüglich der Asphaltdecke bedürfen, wurden bereits befahren und auf Video dokumentiert.

Hinsichtlich der Planung der Kreisstraßen sind wir ein gutes Stück weitergekommen, indem wir die Gegebenheiten in die bestehende Planung einarbeiteten. Ein Ausbau steht für 2023 im Raum.

Die Sanierung unserer Wasserversorgung geht nun in die nächste Runde. Eine Voranfrage an das Wasserwirtschaftsamt Weilheim bezüglich einer Förderung der Maßnahme wurde Dank einer überschrittenen Härtefallschwelle bejaht.

Auf Grundlage dessen haben wir in der vergangenen Sitzung drei Planungsbüros zu einem Angebot für die Sanierung der Quellfassung, der Steigleitung und der Hochbehälter angefragt.

Diese Sanierung hat höchste Priorität und ist nicht aufzuschieben, da die Förderleistung in den vergangenen Jahren von 7 l/s bis auf 4 l/s abgefallen ist.

Jetzt stellt sich dem ein oder anderen die Frage, ob sich die Sanierung trotz rücklaufender Wassermenge lohnt?



Ja, diese Sanierung ist rentabel. Die Quellfassung, bestehend aus Tonrohren mit Schlitzen und Löchern, wurde im Laufe der Zeit immer mehr durch Wurzeln verstopft und kann nun deutlich weniger Wasser in den Sammelschacht ableiten.

Des Weiteren wird durch die Wurzeln vermehrt Sediment in die Pumpstation geschwemmt, was einen erhöhten Verschleiß der Pumpen und ein häufigeres Wechseln des Feinfilters zur Folge hat. Die Qualität des Wassers wird von diesen Umständen wenig

beeinflusst. Dank der Abkommen mit den Landwirten und der Sicherung unseres Wassereinzuggebietes ist der Nitratwert an der Quelle in Reichling tendenziell sinkend.

Nun noch ein Ausblick auf das Jahr 2022 ...

Unser Planungsbüro für die Erweiterung des Baugebiets Kinsfeld bereitet derzeit die nötigen Ausschreibungen vor, und wir können hoffentlich nächstes Jahr endlich mit der Erschließung des Gebiets loslegen.

Auch in puncto Gewerbegebietserweiterung tut sich einiges. Nach einem Treffen mit den Gewerbetreibenden und Rücksprache mit dem Gemeinderat soll diese Erweiterung größer ausfallen als bisher geplant. Nach Abfrage der zuständigen Behörden im Landratsamt Landsberg steht diesem Vorhaben soweit nichts im Weg, allerdings müssen wir auf Verlangen der Immissionsschutzbehörde ein erneutes Immissionsgutachten anfertigen lassen.

Derzeit gibt es viel "Unsichtbares" zu erledigen, die Bürokratie im Vorfeld eines Vorhabens und die vorherige Rückversicherung sollte aber dann zu einem schnellen und reibungslosen Ablauf der Maßnahmen führen.



Abschließend möchte ich mich an dieser Stelle bei den Mitgliedern des Gemeinderats ganz herzlich bedanken. Unser Gemeinderat kann ein wahres Kontrollgremium sein, wenn es darauf ankommt, aber auch wie ein Freund, wenn man ihn benötigt.

Durch eine schwere Erkrankung meiner Lebensgefährtin war es mir zwischenzeitlich nicht immer möglich, mit den vollen 100% physisch wie auch psychisch "bei der Sache" zu sein, doch ohne große Worte sind mir die Gemeinderatsmitglieder zur Seite gestanden und haben mich durch die Übernahme von Projekten und Terminen unterstützt.

DANKE!

Auch bei meinem Kindergartenteam unter der Leitung von Petra Stäbel möchte ich mich vielmals bedanken, die letzten 12 Monate waren alles andere als einfach, doch wir konnten jede Situation erfolgreich meistern.

Wir sind zu einem krisensicheren Team zusammengewachsen und es ist mir immer eine große Freude, unsere Einrichtung zu besuchen.

Ein riesiges Dankeschön geht zudem an unser Wasserteam. Dessen Aufgaben wurden bislang alle von unserem Walter Mayr alleine bewältigt und werden nun auf mehrere Schultern verteilt. Unterstützt wird Walter künftig von unserem Abwassermeister und baldigen Wassermeister sowie Hubert Rapp.

Auch unserem "jungen" Bauhof, der 2021 komplett neu besetzt wurde, gilt mein Dank. Es ist bewundernswert, wie sich die drei Neuen innerhalb kürzester Zeit und ohne jegliche Vorerfahrung in die Aufgaben eingearbeitet haben. Ein beeindruckendes Team! Danke ebenfalls für die regelmäßigen geselligen Nachbesprechungen am Ende strenger Arbeitstage.



Ein herzliches "Vergelt's Gott" gilt natürlich auch jedem Einzelnen von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Ihr seid es, denen ich meinen Beruf verdanke. Ich möchte mich für die zahlreichen aufmunternden Worte bei Ihnen bedanken, die mich immer wieder auf verschiedensten Wegen erreichen.

Bei meiner Lebensgefährtin möchte ich mich für ihren Rückhalt bedanken. Sie ist es, die die Gewohnheiten des Alltags durchbricht und auf mich und meine Gesundheit achtet. Auch wenn wir uns teilweise über Wochen nicht sahen, war sie mit ihrer Aufmerksamkeit immer für mich da, obwohl sie selbst jede Hilfe gebrauchen konnte. Danke Marianne.

Alles in allem können wir doch für all das, was wir haben, jeden Tag aufs Neue dankbar sein.

> They are been been the continuous of a file of the continuous. The Change bean area as as a fire and the area of the continuous of the con

> > (Gringana Schopfeed)

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Weihnachtsfeiertage und natürlich einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2022!

Mit herzlichen Grüßen

Euer Johannes

553

Informationen aus unserer Gemeinde

Und überall sind Spuren seines Lebens:
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an ihn erinnern, uns glücklich und traurig machen
und ihn nie vergessen lassen.

Die Gemeinde Reichling trauert um

Herrn Benedikt Schmid

Der Verstorbene war Mitglied im Gemeinderat Reichling von 2002 bis 2020 und von 2014 bis 2020 Zweiter Bürgermeister.

In den 18 Jahren als Mitglied im Gemeinderat hat er seine Aufgaben immer mit sehr hohem persönlichen Engagement zum Wohle der Gemeinde und aller Bürger wahrgenommen. Wir nehmen Abschied von einem allseits anerkannten und geschätzten Menschen.

Für sein äußerst pflichtbewusstes und verantwortungsvolles Handeln sind wir ihm aufrichtig dankbar und werden ihn immer in ehrenvoller Erinnerung behalten.

Gott möge seinen Einsatz lohnen.

Erster Bürgermeister



Abschießen von Feuerwerkskörpern am 31.12.2021 und 01.01.2022

Nicht selten nehmen Raketen eine andere als die vorgesehene Richtung und landen unbemerkt, mitunter noch nicht völlig ausgebrannt, auf leicht entzündbaren Flächen. Hierdurch sind schon einige Anwesen völlig abgebrannt. Das wollen wir alle vermeiden.

Die Gemeinde ordnet daher aufgrund des § 24 Abs. 2 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) an, dass das Abbrennen/Abschießen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 in der Zeit vom 31.12.2021 bis 01.01.2022 (jeweils den

kompletten Tag)im Bereich der geschlossenen Ortschaft

VERBOTEN ist.

Ebenso ordnet die Gemeinde für diesen Zeitraum im Rahmen des Infektionsschutzgesetztes an den Hotspots (Wurzberg, Sportplätze, ...) eine Maskenpflicht an.

Den Beginn und das Ende geschlossener Ortschaften bestimmen auf öffentlichen Straßen die Ortsschilder, in allen anderen Fällen liegt der Beginn bzw. das Ende der geschlossenen Ortschaften im Sinn dieser Anordnung 100 m außerhalb der geschlossenen Siedlungen. Wegen der besonderen Brandgefahr appellieren wir auch in diesem Jahr wieder an Ihre Vernunft und Ihr Verantwortungsgefühl und weisen auf das **persönliche Haftungsrisiko im Schadensfall** hin.

Johannes Leis Erster Bürgermeister

Wir! Weihnachten 2021 Seite 9



Das Landratsamt Landsberg am Lech hat gebeten, Folgendes zu veröffentlichen:

Zensus 2022 - auch bekannt als Volkszählung

230 Interviewerinnen und Interviewer im Landkreis Landsberg gesucht

Im Jahr 2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Mit dieser statistischen Erhebung wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Dazu haben sich Deutschland sowie alle anderen EU-Mitgliedstaaten gesetzlich verpflichtet. In Deutschland ist der Zensus eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch eine Stichprobe ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird. Nach dem letzten Zensus 2011 ist der kommende Zensus 2022 die zweite umfangreiche Volkszählung nach 1987.

Interviewerinnen und Interviewer gesucht

Ab sofort sucht die Zensus-Erhebungsstelle Interviewerinnen und Interviewer, die die Befragungen an den Anschriften vor Ort durchführen. Die Befragungen finden zwischen dem 16. Mai und Ende Juli 2022 statt. Ein Interviewer oder eine Interviewerin ist zuständig für die Befragung von 120 - 150 Personen. Insgesamt sollten über den Zeitraum von Mitte Mai bis Ende Juli circa 30 − 50 Stunden Zeitaufwand eingeplant werden. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit gibt es eine steuerfreie Aufwandsentschädigung von voraussichtlich ca. 800 €.

Mithilfe eines Tablets, das den Interviewenden für die Tätigkeit bereitgestellt wird, werden die Befragungen in der Nähe des



eigenen Wohnorts - aber nicht in unmittelbarer Nachbarschaft - durchgeführt

Interviewer können alle Bürgerinnen und Bürger werden, die volljährig, mobil, zuverlässig, zeitlich flexibel und mobiltelefonisch erreichbar sind. Hinzu kommt das wichtige Thema der verbindlichen Verschwiegenheit, denn die gewonnenen Informationen im Rahmen der Tätigkeit sind ausschließlich für den Zensus bestimmt.

Voraussetzung, Gute Deutschkenntnisse sind wer weitere Fremdsprachenkenntnisse mitbringt, hat möglicherweise Vorteile bei Befragungen. Ebenfalls der Durchführung der wichtia sind Kenntnisse in der Anwendung von Apps auf mobilen Endgeräten wie Tablets oder Smartphones, da der Umgang mit dem Tablet die Grundlage der Tätigkeit bildet.

Wo und wie kann ich mich bewerben?

Interessierte für eine Interviewtätigkeit beim Zensus 2022 finden auf den Internetseiten des Landkreises unter <u>www.landkreislandsberg.de/aktuelles/zensus-2022</u> alle Infos zur Bewerbung.



Für weitere Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Erhebungsstelle unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: 08191 129 1900.





Pfarrei St. Nikolaus Reichling sagt Danke

Bald ist wieder ein Jahr vorüber. Darum ist es Zeit eine kleine Rückschau zu halten.

Leider wurde auch dieses Jahr mit von der Pandemie bestimmt. Demzufolge waren auch von Seiten der Kirchengemeinde immer wieder neue Richtlinien, die das Infektionsschutzgesetz vorgab zu beachten und durchzuführen.

Daher gilt ein besonderer Dank allen Gruppen, welche uns immer wieder aufs Neue in dieser schwierigen Zeit unterstützen. Ein weiterer Dank ist für jedes Gebet, jede Spende, besonders für das Kreuz am Wurzberg, und für die anderen Anliegen in der Pfarrei und in der Welt, sowie für die gute Zusammenarbeit mit den Gremien, Gruppen und Vereinen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Pfarrer Michael Vogg und unserem Kaplan Pater Janusch, Frater Lukas Bohn, Diakon Georg Seidenspinner, dem pastoralen Mitarbeiter Thomas Becherer, unserem Verwaltungsleiter Andreas Wegele, sowie den Pfarrsekretärinnen Petra Hinke und Gerlinde Frühholz.

Wir bedanken uns bei der Mesnerin Manuela Ehrlich; den Ministranten und allen ehrenamtlichen Einzelpersonen, Kreisen und Diensten.

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir Michael Denk für die Leitung des Kirchenchors und allen Sängerinnen und Sängern für das musikalische Gebet. Leider konnten sie aufgrund der aktuellen Situation nicht alle Messen wie geplant musizieren.





Herzlichen Dank an unsere Kirchenmusiker Anneliese Stanner, Jochen Geisenberger, Brigitte Haberl, Christa Thalheimer, Thomas Becherer und allen Organisten sowie musikalischen Gruppen.

Wir danken Elfriede Gottwald für die Pflege der Kirchenwäsche und Petra Blätz für die Pfarrheimreinigung.

Vorausschauend auf das Jahr 2022 finden die PG-Wahlen statt. Wir hoffen, dass viele Gläubige bereit sind, aktiv mitzuwirken.

Aufgrund des Hagelschadens 2019 steht eine Außenrenovierung unserer Pfarrkirche an, die diverse Einschränkungen im Außenbereich zur Folge haben wird.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück und Segen für das neue Jahr 2022.

Karl Sporer und Lars Scharding Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat Reichling

Rückblick und Dankesworte der Pfarrei St. Peter und Paul Ludenhausen

Liebe Pfarrgemeinde,

auch in diesem Jahr 2021 hat uns Corona fest im Griff. Alle das ganze Jahr über geplanten Aktionen mussten entweder entfallen oder in anderer Art und Weise durchgeführt werden. So konnten unsere Sternsinger aufgrund der Corona-Auflagen nicht von Haus zu Haus ziehen. Der Besuch der Sonntagsmessen war während des Lockdowns nur nach Anmeldung möglich. Gesang war untersagt und





es mussten FFP2-Masken getragen werden. Aufgrund der Abstandsregeln gibt es nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen in der Kirche.

Die Erstkommunionfeier unserer zwei Kommunionkinder konnte von den Angehörigen und einigen wenigen aus der Pfarrgemeinde in unserer Kirche gefeiert werden.

Die Andechs-Wallfahrt wurde zum wiederholten Male abgesagt, zu Fronleichnam gab es wegen schlechtem Wetter nur eine Festmesse in der Pfarrkirche.

Das Patrozinium konnte mit kleinem Kirchenchor-Ensemble gefeiert werden.

An Maria Himmelfahrt gab es bei herrlichem Wetter eine schöne Messfeier im Freien, am Kirchweg. Das traditionelle Pfarrfest konnte leider auch dieses Jahr nicht stattfinden.

Die Herbst-Kleidersammlung "Aktion Hoffnung" wurde unter Mithilfe von Ministranten, ebenso die Caritas-Herbstsammlung wieder durchgeführt. Wir danken allen Caritas-Sammlerinnen für ihr Engagement, sowie allen Spendern für ihre Unterstützung.

Die Messfeier zum Erntedankfest mit der Aktion "Minibrot" fand in Gimmenhausen, am Kreuz der Familie Dusch, mit musikalischer Gestaltung der Blaskapelle Reichling statt.

Danke an alle für Ihre Unterstützung!





Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Michael Vogg, Herrn Kaplan Pater Janusch Wollnie, Herrn Diakon Frater Lukas Bohn und Herrn Diakon Georg Seidenspinner für ihre Seelsorge und das harmonische Miteinander.
- unseren haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern in der Pfarreiengemeinschaft für ihr großes Engagement.
- unserem Bürgermeister Johannes Leis und der politischen Gemeinde für die allzeit gute Zusammenarbeit.

Allen Spendern ein Vergelt's Gott für die Zuwendungen an unsere Pfarrei.

Wir wünschen Ihnen allen ein schönes und frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das kommende Jahr 2022!

> Erich Zerhoch und Claudia Kerler Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat Ludenhausen





Vorstellung der Kommunionkinder in Reichling

Die Vorbereitungen der Kommunionkinder auf den Empfang des heiligen Sakramentes der Eucharistie sind im Gange. Zu diesem bewussten Schritt in ein Christenleben in der Gemeinschaft der Kirche möchten sich die Kinder ab dem 28.11.2021 vorstellen.

Die Erste Heilige Kommunion findet in Reichling voraussichtlich am 15.05.2022 statt.



Die Kommunionkinder sind: Florian, Gabriel, Justus, Manuel, Sofie, Konstantin, Korbinian, Luca und Regina.

Andreas Graf





Die Erstkommunionkinder aus Gimmenhausen und Ludenhausen stellen sich der Pfarrgemeinde vor



(in alphabetischer Reihenfolge: Alexander, Amelie, Johanna, Philipp & Samuel)

Die Kinder freuen sich, am Sonntag, den 08.05.2022 ihre Erste Heilige Kommunion in Ludenhausen, St. Peter und Paul, unter dem Thema "Alle meine Quellen entspringen in Dir" zu empfangen.

Bis zur Erstkommunion werden sie sich intensiv auf diesen Tag vorbereiten.





In Stationsgottesdiensten, bei sonntäglichen Gottesdiensten und verschiedenen Gruppentreffen werden die Kinder in den nächsten Monaten noch viel über Jesus erfahren.

Unser Glaube ist ein Weg.
Ein Weg hin zur Kommunion
und ein Weg über die Kommunion hinaus.
Ein Weg, den Klein und Groß, Alt und Jung zusammengehen.
Wir dürfen vertrauen: Jesus, zu dem wir auf dem Weg sind,
kommt uns entgegen und begleitet uns.
(Andrea Naumann)

Beate Heiß

Pfarrgemeinderatswahl Reichling

Vorschläge für die Pfarrgemeinderatswahl Reichling:

Am 20.03.2022 wird der Pfarrgemeinderat wieder neu gewählt.

Aus diesem Grund steht ab sofort in der Kirche in Reichling eine Box, in der Sie Ihre Wahlvorschläge einwerfen können.

Wir freuen uns auf viele Vorschläge von Ihnen!

der Wahlausschuss für die Pfarrgemeinderatswahl Reichling



Informationen aus unseren Vereinen

"Helfer vor Ort Reichling" bedanken sich

Liebe Leser*innen,

wir - die "Helfer vor Ort Reichling" des BRK Kreisverbands Landsberg am Lech - möchten uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung herzlich bedanken. Ihre Spenden, Ihr freundlicher Zuspruch und anerkennende Worte, auch der nette Gruß im Straßenverkehr freuen unsere Helfer sehr.



2021 war für uns bis heute ein sehr einsatzreiches Jahr, in welchem wir für Sie schon oft unterwegs waren. Viele Einsätze fordern unser ganzes Fachwissen, verlangen unseren Helfern physisch und psychisch einiges ab.

Die "Helfer vor Ort Reichling" leisten ihren Dienst zu 100 % ehrenamtlich und durch Ihre Spenden finanziert. So tragen Sie erheblich dazu bei, die Hilfsfrist bis zum Eintreffen weiterer Rettungsmittel erheblich zu verkürzen und effektive Hilfe zeitnah zu ermöglichen.

Durch Spenden der Gemeinden Reichling, Rott, Apfeldorf, Vilgertshofen und Thaining, konnten wir im letzten Jahr ein neues



Informationen aus unseren Vereinen

Einsatzfahrzeug beschaffen, mit welchem wir allein heuer bis November schon über 250 Einsätze gefahren sind.

Für das Jahr 2022 benötigen wir ebenfalls wieder Ihre Hilfe, da wir z.B. einen moderneren und zum Rettungsdienst kompatiblen Defibrillator benötigen. Auch ein Leitsystem, damit wir schnell und sicher an das Einsatzziel kommen, ist geplant.

Bitte unterstützen Sie die Tätigkeit der "Helfer vor Ort Reichling" mit Ihrer Spende.

Ihre zweckgebundene Spende bitte an:

Bankverbindung:

BRK Kreisverband Landsberg

IBAN: DE28 7005 2060 0000 0010 08

BIC: BYLADEM1LLD

Verwendungszweck: Helfer vor Ort Reichling

Ebenfalls bedanken wollen wir uns bei den vielen ehrenamtlichen der Feuerwehren, mit denen immer eine sehr professionelle und kameradschaftliche Zusammenarbeit stattfindet.

Wichtige Telefonnummern:

Rettungsdienst/Feuerwehr 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

(erreichbarer Arzt außerhalb der Öffnungszeiten der Praxen sowie am Wochenende.

Edgar Linder



Informationen aus unseren Vereinen

Haussammlung Kriegsgräber

Bei der diesjährigen Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge kamen knapp 1000 € zusammen.

Der Veteranen- Soldaten- und Reservistenverein Reichling bedankt sich recht herzlich bei allen Spendern, Sammlerinnen und Sammlern.

> Karl Sporer, 1. Vorstand

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchenstiftung St. Peter und Paul Ludenhausen

Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus Reichling

Verantwortlich BGR Michael Vogg, Pfr.

unter Kooperation der politischen Gemeinde Reichling

Verantwortlich BGM Johannes Leis

Druck: Pfarramt Reichling

Faltung und Austräger: Ehrenamtliche unserer Pfarreien

Gestaltung: Manuela Schmid



Pfarrbüro

St. Nikolaus-Str. 12, Reichling

Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch oder per Mail.

Telefon 08194/539 pg.lechrain@bistum-augsburg.de





Spendenkonto Orgel

IBAN: DE 31 7009 3200

0003 4460 00

BIC: GENODEF1STH



Gemeinde

Öffnungszeiten VG, Rathaus, Reichling, Untergasse 3:

Wegen Corona-Krise derzeit nur nach telefonischer Vereinbarung:

Tel: 08194/533 oder 08194/93020 (VG) gemeinde-reichling@vg-reichling.de



Nächstes "Wir!"

Abgabeschluss für das "Wir" Februar: **11.01.2022**

Beiträge bitte an: wir-infos@gmx.de



Pfarrbücherei

Öffnungszeiten: Samstag, 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr, Pfarrheim, Eingang Parkplatz / Spielplatz.



Mesner

Reichling: Frau Ehrlich

08194/99 98 72

Ludenhausen: Frau Scharding

08194/99 93 44